

„...Und Eamon hatte eine Tochter. Sie konnte so wunderschön singen, dass jeder, der sie hörte, alle Arbeit liegen ließ, nur um ihr zu lauschen. Der Tischler ließ das Sägen sein, der Schuster legte die Sohlen weg. Selbst der Priester war so verzaubert von ihrer Stimme, dass er ganz vergaß, vor Unzucht und Hölle zu warnen.“

Eamon's Daughter

Folk ist, was Spaß macht

Vier Stimmen, vier Instrumente – mehr brauchen Eamon's Daughter nicht, um ihr Können zu zeigen. Und das heißt klare Arrangements, große Virtuosität und ein Hang zu Cover-Versionen, die jeden Popsong klingen lassen, als wäre er in den Straßen Dublins entstanden.

Das Repertoire der vier Hamburger reicht von alten irischen Liebesweisen über mitreißende Jigs und Reels bis in die Top Ten der 80er Jahre. **Eamon's Daughter** machen Irish Folk nach dem Motto "Anything goes": Erlaubt ist, was Spaß macht – und gut klingt! Von Bee Gees bis Belfast, von Galway bis George Michael. Dabei lässt die Band ihre Cover-Versionen klingen, als hätte sie die in den Straßen Dublins aufgeschnappt.

Diese ungewöhnliche Mischung präsentieren **Eamon's Daughter** auf hohem musikalischen Niveau. Bouzouki und Bodhrán geben den Beat vor – den Rhythmus, über dem die verspielten Melodien von Fiddle und Akkordeon tanzen und jeden Zuhörer zum Mitwippen zwingen. Doch die vier Hamburger machen nicht nur Tempo. Sie können auch singen, hiphopafte Zungenbrecher ebenso wie vielstimmige A-cappella-Einlagen.

Eamon's Daughter haben sich in den letzten Jahren bei Folk-Festivals und unzähligen Konzerten einen Namen gemacht in Hamburg – und weit über die Stadtgrenzen hinaus. So haben sich die vier eine stetig wachsende Fangemeinde erspielt – und die Aufmerksamkeit der Presse: „Fetziger, moderner Celtic Folk.“ (*Folker*). „Eine der wenigen anspruchsvollen Neugründungen im Folk-Sektor in den letzten Jahren in Hamburg.“ (*taz*). „Das Publikum war begeistert.“ (*Dithmarscher Rundschau*).

Eamon's Daughter sind: Ulli Buth (Fiddle/Gesang), Martin Verg (Bouzouki/Gesang), Ivo von Schnakenburg (Bodhrán/Gesang) und Frank Grischek (Akkordeon/Gesang)